PRESSEMITTEILUNG

Kunst im KfH-Nierenzentrum Groß-Gerau: Fabia Zobel zeigt Ausstellung „Motion“

Unter dem Motto „Kunst im KfH-Nierenzentrum Groß-Gerau“ wird am 24. November 2026 um 18.00 Uhr in der Henry-Dunant-Straße 2 die Ausstellung „Motion“ mit Werken der Künstlerin Fabia Zobel eröffnet. In die Ausstellung führt Jürgen Volkmann, ehemaliger Leiter des Stadtmuseums Groß-Gerau, ein. Interessierte sind herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei.

Neu-Isenburg / Groß-Gerau, 17.11.2026. Mit der neuen Ausstellungsreihe „Kunst im KfH“ eröffnet das KfH-Nierenzentrum Groß-Gerau regionalen Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit, ihre Werke zu präsentieren. „Gleichzeitig wollen wir eine angenehme Atmosphäre und willkommene Abwechslung für die Patientinnen und Patienten schaffen“, erläutert Dr. med. Elisabeth Heckel-Kratz, leitende Ärztin des KfH-Nierenzentrums Groß-Gerau, die Idee, Kunstwerke in einer medizinischen Einrichtung zu präsentieren. „Wir setzen auf die positive Wirkung der Kunst“, ergänzt die Nierenspezialistin. Eine optisch ansprechende Gestaltung der Räumlichkeiten, wie sie durch farbenfrohe Bilder erreicht werde, tue den Patientinnen und Patienten sowie dem KfH-Team vor Ort gleichermaßen gut.

Fabia Zobel wurde 1981 in Groß-Gerau geboren. Eine Kindheit zwischen südfranzösischem Impressionismus, französischen Comics, Sport und deutschem Jugendstil prägt ihren gesamten Schaffensstil in flackernden, kräftigen Farben und bewegtem Strich. „Ich möchte in meinen Werken die Bewegungen zwischen den Bewegungen einfangen – die, die keiner bewusst wahrnimmt“, erzählt Fabia Zobel, die nach langer Zeit in Essen, Lissabon, Hamburg und Kiel heute in Roßdorf bei Darmstadt lebt und arbeitet.

Die Ausstellung „Motion“ kann noch bis zum 31. Januar 2027 jeweils montags bis freitags von 9.00 bis 14.00 Uhr besichtigt werden.

Fotolink:
„Elegance“ von Fabia Zobel

Bildunterschrift:
„Meine Bilder müssen sich bewegen und den Betrachter mit seinem Körpergefühl oder seinen eigenen inneren Bewegungen verbinden“, wünscht sich Fabia Zobel. Die Ausstellung „Motion“ ist vom 24. November 2026 bis zum 31. Januar 2027 im KfH-Nierenzentrum Groß-Gerau in der Henry-Dunant-Straße 2 zu sehen. Foto: „Elegance“, Fabia Zobel.

HERAUSGEBER
KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.
Martin-Behaim-Str. 20
63263 Neu-Isenburg

PRESSESTELLE
Claudia Brandt
Telefon: 06102/359-464

presse@kfh.de
www.kfh.de

Hintergrundinformation:
Das KfH-Nierenzentrum Groß-Gerau sorgt seit mehr als 30 Jahren für die umfassende fachärztliche Versorgung nierenkranker Menschen. In der nephrologischen Sprechstunde steht die Diagnostik und Behandlung des gesamten Spektrums an Nierenerkrankungen im Mittelpunkt – vor, während und nach einer Nierenersatztherapie. Darüber hinaus bietet das KfH-Nierenzentrum alle Dialyseverfahren (Hämodialyse und Peritonealdialyse); die Behandlung wird sowohl zu Hause als auch im KfH-Zentrum ermöglicht.

Das KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V. – Träger des KfH-Nierenzentrums – wurde im Jahr 1969 gegründet. Ziel war, den medizinischen Versorgungsnotstand für dialysepflichtige Patientinnen und Patienten in Deutschland zu beheben. Vom Wegbereiter für eine flächendeckende Dialyseversorgung hat sich das KfH bis heute zum nephrologischen Gesamtversorger entwickelt, der eine umfassende und qualitativ hochwertige Versorgung nierenkranker Patientinnen und Patienten bietet. In rund 200 KfH-Zentren werden etwa 17.400 Dialysepatientinnen und -patienten sowie aktuell mehr als 80.000 Sprechstundenpatientinnen und -patienten umfassend behandelt.